

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 29 (1903)
Heft: 31

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schöne Aussichten.

Schon jetzt sind alle Schützen avisiert,
Dass Schlimmes bei der Herbstübung passiert,
Dass die Soldaten werden schwer verletzt
So Kleid als Körper werden ganz zerstört!....

So hat gewarnt uns jüngst ein Schießinstruktor,
Der's wissen kann, denn er ist kein Verrückter.
Nun gut, weiß man, dass wird der Lauf zerspringen,
Dass der Verschluss wird hinten 'aus' gesagt —
Warum lässt man den Lauf so bösen Dingen
Und wartet, bis die Toten man beklagt?

Briefkasten der Redaktion.



F. I. E. Mit Dank verwendet. — R. M. I. Z. Solche "Schergendienste", wie die "B. P.", sie in ihrer Nr. 173 gezeigt, sind nicht die ersten, die unsere Polizei auf dem Gewissen hat. Hoffen wir, die Reform der Strafrechtsfrage werde uns bald eines freien Volkes würdigere Zustände bringen. — Lerche. Das hören wir wieder gern von dort unten herauf! Aber der Cantus ist zu viel. — H. I. Berl. So denken auch gemischt Genossen Bevels über den künftigen Käderadaß, daher die vielen Anfragen an Zenen über die "Teilbarkeit" seiner jüngsten Erbschaft. Gruß! — R. D. i. D. Besten Dank! Das ist kurz und gut! — Saturn. Wie soll denn die Sommersfrische eigentlich ausschauen? It's heiz, so sagt Ihr, das set keine Frische, it's aber noch, so saust Ihr drauf los. O, Ihr Schwenzöther! — B. S. i. R. Der zeigte doch wenig-

stens noch Humor. Dank! — R. A. i. E. Besten Dank! Nur Geduld, wird schon kommen! — Falk. Einiges zum Aufsparen, auf einmal kann man nicht immer Alles mitnehmen. Gruß! — Puck. Weise einzuteilen ist gutes Geschäft. — T. C. i. B. Lesen Sie nur genau die *Ueberprüfung* unseres Preisträfels. Unrichtige Lösungen sind uns schon mehr als genug eingegangen. Dass der Wanderer gerade in Bern auftritt, ist gar nicht irrelevant, das werden Sie bei der Lösung dann schon sehen. Doch mehr sagen wir jetzt nicht. — R. L. i. B. Es gefiehlt uns Allen ganz recht, wenn die Automobilfahrer sich als die Herren der Straße gerieren. Warum wehren wir's ihnen nicht? Nein! vor den Frieden, die sind in gründlicher Weise zur Selbsthilfe geschritten! — D. v. B. Die Hölle hat bis jetzt dem Geiste keinen Abbruch getan. Abbruch aber droht der Zürcher Festhütte und damit der Vereinbrücke schönen Wetters, großer Hölle und vertrockneter Wiese. Gruß! — E. Z. i. B. Ja, solche Kinder dürfen doch auch eine kleine Freude haben, nicht? — V. C. i. Z. In dieser Form zu voluminös, außerdem aber auch zu wenig ansprechend für den Nebelpalster". — H. R. i. B. Das geht nicht so über Kopf und Hals, wie Sie glauben. Andere sind auch noch da. Nicht Verwendbares folgt. — R. S. i. T. Hundsfänger, Jagdstreiter u. s. f. hat man in den meisten Städten. Wir aber in Zürich haben neuestens noch die Läufewärterin für die unteren Schulklassen, von den kleinen Goßen diskret "Bögelitante" genannt. Ein großes Protokoll hat's bei den Schulbehörden vor einigen Jahren wegen der Schul-Lauferei abgesetzt, deren Produkt eben jene Wildläuferin "Bögelitante" ist. Haibt 'n Fortschritt! — Beicht Sie's nicht, wenn Sie dran denken!.... F. N. i. B. Unsere Gewässer sind bei guter Pflege reich an Fischen. Wo das nicht der Fall ist, find einseitige Ausbeutung und mangelnde Pflege schuld daran. — Im Untersee z. B. geben die sogen. "Gangfische" sehr gut, im Zuger-See die "Röteli", im Sempacher- und Hallwilersee die "Balchen" und die "Forelle" kommt in allen reinen, größeren Bächen und Flüssen vor. Was gar die Salmentischerei betrifft, so bringt sie den Kantonen Aargau, Baselstadt und -Land schöne Summen ein. — In Baselstadt allerdings ist sie in neuester Zeit durch die viel eintäglichere Automobilfischerei in Schatten gestellt worden...

Verschiedenes. Annonymes wird nicht berücksichtigt.

In's Odol-Album.

Wer nicht "Odol" braucht "pour les dents",
Der bleibt ein Narr sein Leben lang!

122

Männerkrankheiten,

deren Verhütung und radikale Heilung — Preisgekröntes, nach den neuesten Erfahrungen neu bearbeitet. Werk über 300 Seiten, viele Abbildungen. Wirklich brauchbarer Ratgeber u. sicherster Wegweiser zur Heilung bei Gehirn- u. Rückenmarks-Erschöpfung, Geschlechtsnerven-Zerrüttung, Folgen nervenruiniender Leidenschaften und allen sonstig geheimen Krankheiten. Für Fr. 2 in Briefmarken zu bezahlen vom Verfasser Spezialarzt Dr. RUMLER in GENF, Nr. 33 (Schweiz).

Verlangen Sie in allen einschlägigen Geschäften, Papeterien etc.
IMHOFF'S FÜLLFEDER, solides, nie versagendes
u. doch billiges Schweizerfabrikat.
Zu diesem
Halter kann jede der
Hand passende Feder verwendet werden.
Wiederverkäufer überall gesucht.
Jean Guyer, Badenerstrasse 76, Zürich.

Hotel- und
Restaurationswäsche
besorgt die
Wasch-Anstalt Zürich
A.-G.
(leistungsfähigstes Etablissement
in der Schweiz.)

Unschädliches, patentiertes
Verfahren mittelst Anwendung
von Druckstrahlen.

Die Anstalt garantiert ihrer Kundschaft für gründliche Desinfektion der Tisch-, Bett- u. Küchenwäsche und liefert solche absolut geruchfrei und trocken.

Feinste Ausrüstung.
Prima Referenzen von grössten
Schweizer Hotels.

Wäsche-Vermietung. —
Versandt nach Auswärts.
Telephon No. 79.

GROßTES SPECIALGESCHÄFT DER SCHWEIZ
LODEN
J. NÖRR Zürich
Bahnhofstr. 77

Wünschen Sie Stolz auf hübschen, kräftigen
Schnurrbart gleich mit 16 Jahren
starken Haar- und Bartwuchs?



Verlangt die Pomade „Nivla“. Allein echt verkäuflich mit wunderbar schnellem und sicherem Erfolg. Man achtet nicht mehr auf die häufigen zudringlichen Nachahmungen, betrogenem Geschrei, was namentlich von auswärts geschieht, wo alles Geld nur weggeworfen wird. Allein Dépôt und Versandt gegen Nachnahme. Preis per Flasche: 115 Nr. 1 à Fr. 1.90, Nr. 2, sehr stark Fr. 3.50

Bei Nickerfolg das Geld zurück!

Grande Parfumerie Eichenberger, Lausanne.

Gewerbebank Zürich.

Wir sind bis auf weiteres Abgeber von

3 3/4 % Obligationen

in Beträgen von 500, 1000 und 5000 Fr. mit Halbjahrs-Coupons,
118 auf den Inhaber oder Namen lautend.

Zürich, 20. Juni 1903.

Die Direktion.

Conditorei Sprüngli

106 ZÜRICH
am Paradeplatz
Haus ersten Ranges

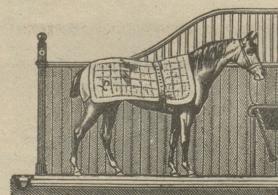
Fabrikniederlage d. Chocoladen von

Lindt & Sprüngli

Thee-Handlung

Gebr. Lincke, Zürich

liefern als Spezialität [65]



Stall-Einrichtungen.

Kirsch-Destillation-Schwyz

Alfred Schindler, Alleinhaber.
Absolut einziges Spezialgeschäft.

Carl Kümin, Kriens (Luzern)

Beste und billigste Bezugsquelle für

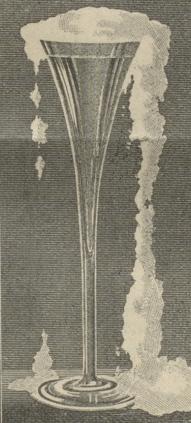
Liqueurs und Spirituosen.

Buchhaltung für Gasthöfe & Wirte

Leichtfassl. Anleitung mit Geschäfts-Büchern (Inventar, Cassa-Journal, Haupt-Buch). Complet samt Bank-Conto-Corrent-Zinsen-Lehre. Preis f. Gasthöfe Fr. 25, für Café's, Restaurants, Bier-Wirtschaften Fr. 20.-. Sehr beliebt und beliebt. 119.52

Boesch-Spalinger, Bücherexperte
Zürich (Metropol). 21

CHAMPAGNE STRUB



BLANKENHORN & Co.
BÄLE

Gummiwaren aller Art
Krankenpflegeartikel
Verband-stoffe

H. Specker's Wwe., Zürich
Kuttelgasse 19, mittl. Bahnhofstrasse
Caoutchouc
Regen-Mäntel
nach Maass in 12 Stunden.

Herren!

Bewährte Behandlung der Nervenschwäche.
Man verlange Prospekt.
E. Herrmann,
Apotheker, Berlin N. O., Neue
Königstrasse 7.

Hotel-Restaurant St. Gallerhof St. Gallen

Geschäftsreisenden-Haus nahe der Bahn.
Gute Betten. — Zentralheizung. — Gute Küche.
Münchener Klosterbräu.

109 Der Besitzer: Chr. Albrecht.

110 Komende Person in
bezug auf Charakter,
Ruf, Vorleben,
Vermögen etc. ganz genau zu kennen. Für wenig Geld
können Sie sich ganz unaufläufig über alles Wissenswerte er-
kundigen lassen durch das Informations-Bureau

112 A. Wimpf, Seilergraben 7, Zürich I.

Bureau ARGUS Zürich E. C. Gysler

gegr. 1893

Diskrete Auskünfte a. all. Plätzen. Charakter, Ruf, Vermögen.
Erklärungen. Beweise. Geheime Beobachtungen.
Reisen überallhin. Eingetragene Firma. Prima Referenzen.
Internationales Institut.

120

Concadoro-Chiasso

Beste und billigste Bezugsquelle für
Südfrüchte und feine Tischweine. 110
Spezialität: Reiner Zitronensaft „Concadoro“
hygienisch gesundes Produkt.

Informations-Bureau

A. Plüss & Cie.

(vorm. Simmler & Co. Inform.)

Zürich 89

Kappelergasse 13.

Aeltestes Institut in Zürich.
Auskünfte im In- und
Ausland.

Adressen f. Bezug u. Absatz.

Inkasso-Abteilung.

Aufträge von best. Erfolge.

Zürich I Hotel u. Pension Henne Zürich I

— Helmhaus-Tramstation-Rathaus —

Neu erbautes und modern eingerichtetes Hotel II. Ranges.

Speise- und Gesellschaftssaal. — Dîners von 1 Fr., Zimmer von Fr. 1.50 an.

* * * Zentralheizung — Elektrisches Licht

Spezialität in garantierten reinen Weinen. * * *

Telephon Nr. 2337 117 Ulrich Spalinger, Propr.

Chemische

Waschanstalt & Kleiderfärberei

12 von

Carl Hummel

Zürich * Wädensweil * Luzern

Telephon Zürich 605 — Telephon Wädensweil

Direkte Sendungen werden sorgfältig ausgeführt und in
kürzester Frist in Gratis-Schachteln retournirt.

— Halte keine Hausierer! —

Dépôts an allen grösseren Orten
der Schweiz.

Ein Wunder-Instrument!

NEU!

NEU!

Das Trombino.

Sie blasen ohne Unterricht und ohne Notenkenntniß unter Garantie sofort die schönsten Lieder. Tänze. Märkte. wie: „Trompeter von Saltingen“, „Bein Souper“, „Die kleine Witwe“, „Schwärzli-Walzer“, „Cavalleria rusticana“, „Madagaskarwalzer“, „Du mein Girl“, „Sandstreicher“ und noch über 200 andere ausgewählte Minstüde am unteren Verstecktheideen Adel-Trompino.

„Das Trombino.“

Einzelbar ohne jede Mühsal und ohne jede Anstrengung, durch bloßes Einfügen der dazugehörigen Notenstreifen Herrliche, kraftige Musik. Die schönste Unterhaltung für's Haus, für Gesellschaften und Zelt. Bei Ausflügen, Fests, Kabarettentournen und Karnevalsparties der liebsten Begleiter. Sowie zum Tanz auf und begleiten den Schlag. Das Trombino wird überallhin franco und zollfrei versch. und kostet mit leichtfächlicher Anleitung:

I. Sorte, feinst vernickelt, mit 9 Tönen Fr. 10.—
II. Sorte, feinst vernickelt, mit 18 Tönen Fr. 16.—
Notenstreifen für die I. Sorte 75 Cts.
Fr. 1.25

Verkauf per Nachnahme franco und zollfrei, einzigt und allein durch:

Heinrich Kertész, Wien, I., Fleischmarkt Nr. 18-22

J. BOHNY
Handschuhsfabrik

J. Böhny, Zürich

Lederhandschuh-Fabrik

alleiniges Fabrikat der in Wasser waschbaren Lederhandschuhe:
Kromin lavable, Glacés lavable, weisse Militär glacés in Wasser
waschbar höchst dauerhaft und praktisch. Automobil-Handschuhe.

Detail-Geschäft, Weinplatz, Hotel Schwert.

99



Dekorations-Artikel

Wappen, Guirlanden
Fahnen, Flaggen

Lampions, 81

Illuminations-Gläser

Franz Carl Weber,

62 Bahnhofstr. Zürich Bahnhofstr. 62

Verlangen Sie: Illustrierten
Grafikatalog über Dekorations-Artikel.



Wiederverkäufer gesucht.

Akt-Photos

Hochinteressante

Naturaufnahmen.

Versandt nur gegen vorher Einsendung

von Fr. 6.50. 55

Deutsche Adresse d. Bestellers erbeten.

Richard Jüdith, Berlin 0. 34 III.

Pariser

Gummi-Artikel

Ia. Vorzug-Qualität

versendet franco geg. Nachnahme
oder Marken à 4, 5, 6 und 7 Fr.
per Dutzend

13

Aug. de Kennen

Zürich I.